

## Vereinswechsel

**Zum Jahreswechsel gab es auch Bewegung bei unseren Vereinen. Drei Vereine sind dazu gekommen und drei Vereine gibt es nicht mehr. Prominentestes Opfer ist der RSC Oeversee, der sich zum Jahresende aufgelöst hat.**

Nach Jahre langen Querelen im RSC Oeversee ist zum Schluss nicht Mal jemand übrig geblieben, der den Vorsitz übernehmen wollte. Viele Indianer, aber kein Häuptling. Das ist schade um einen Verein, der in den Achtzigern und Neunzigern den Radsport in Schleswig-Holstein entscheidend geprägt hat. Um die personelle Erbmasse des RSC bewerben sich jetzt mehrere Vereine. Einige zieht es zu Trias Flensburg, auch zum RSV Husum sind einige Fahrer gewechselt. Neu gegründet wurde eine Radsportsparte des TSV Munkbrarup (das liegt grob zwischen Flensburg und Glücksburg in der Nähe von Wees) mit 8 Mitgliedern und gerade erreichte uns ein Aufnahmeantrag der RG Flensburg. Neu im Verband ist auch der ETSV Gut Heil Itzehoe, wo sich die ehem. Wesselner Malte Hahn und Steffi Wasmundt engagieren, die beide in oder bei Itzehoe wohnen. Neben dem RSC Oeversee hat sich auch die Radsportsparte des SC Pinneberg aufgelöst, die sich im Konzert der vielen Vereine in und um Hamburg nicht entwickeln und behaupten konnte. Formell ausgeschlossen wurde das Nord-Team e.V., nachdem der Verein sich nicht mehr gemeldet hatte und kein Kontakt zum Restvorstand hergestellt werden konnte.



Insgesamt ist der Mitgliederstand stabil. Zu Jahresbeginn ist er immer etwas niedriger, aber durchaus vergleichbar mit dem des letzten Jahres, wenn man Mal von der Bereinigung durch den RSC Oeversee absieht. Im Laufe des Jahres baut sich dann ein größerer Mitgliederbestand auf.

Mittwoch, 14. Januar 2009